

Auftrag Mess- und Regeleinrichtungen

per Mail an: anschlussmanagement@rw-neckar-kocher.de

oder an: Regionalwerke Neckar-Kocher GmbH & Co. KG, Am Hungerberg 1, 74172 Neckarsulm

Bitte beachten Sie, dass die Bearbeitungszeit des Auftrags bis zu 3 Wochen benötigt!

Angaben zum Bauvorhaben/Ausführungsort

Frau Herr

Vorname Nachname/Bauträger/Flurstück _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Auftraggeber

Frau Herr

Vorname Nachname/Firma _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Telefon _____

Ort, Datum Unterschrift (Auftraggeber/Rechnungsempfänger)

Grundstückseigentümer

(falls abweichend vom Auftraggeber)

Frau Herr

Vorname Nachname/Firma _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ und Ort _____

Zählerart

Gas Wasser Bauwasser Gartenwasser
 Wärme (kostenpflichtig)

setzen wechseln entfernen versetzen

Überprüfung Hauptabsperrinrichtung Reparatur

Frostschaden – kostenpflichtig –

sonstige _____

Einfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____

Mehrfamilienhaus Anzahl Wohneinheiten _____

Gewerbe Gewerbeart _____

Nicht ausfüllen, wird vom Vertragsinstallationsunternehmen ausgefüllt!

Angaben zur Gasversorgung

Nennbelastung Netzanschluss Heizung _____ kW

Nennbelastung Netzanschluss Warmwasser _____ kW

Belastung Sonstiges _____ kW

Gesamt _____ kW

Das Vertragsinstallationsunternehmen muss sich zur Terminvereinbarung spätestens 2 Tage vor Auftragsausführung bei den Regionalwerken Neckar-Kocher GmbH & Co. KG melden.

Angaben zum Wasserbedarf

Summendurchfluss ___ l/s Eigenwasserversorgungsanl. ja nein

Löschwasser _____ l/s Regen-/Grauwassernutzungsanl. ja nein

Gesamt _____ l/s Druckerhöhungsanlage ja nein

Angaben zur Wärmeversorgung

Nennbelastung Netzanschluss Heizung _____ kW Sonstiges _____ kW

Nennbelastung Netzanschluss Warmwasser _____ kW Liter/h _____ kW

NL Leistungszahl Brauchwasserversorgung _____ kW **Gesamt** _____ kW

Der/die Zähler können ab _____ gesetzt werden.

Standort des Zählers: _____

Zählerplatte/Messtrecke DN _____ vorhanden.

Vertragsinstallateur/-Fachunternehmen

Durch Unterschrift wird bestätigt, dass die Anlage nach den geltenden baurechtlichen Bestimmungen und Richtlinien, der DIN bzw. DIN EN und des DVGW im Sinne der NDAV, AVBWasserV bzw. der AVBFernwärmeV ausgeführt wurde. Die Aufstellung der Gasfeuerstätte, die Abgasführung und die Verbrennungsluftversorgung sind mit dem zuständigen BSFM abgestimmt. Die Anlagen wurden einer Prüfungen nach TRGI bzw. DIN 1988 unterzogen und für dicht befunden. Dem Antrag werden z.B die TAF, Nennung der VR in l/s und/oder der Vorlage einer Heizlastberechnung und Strangschemas beigelegt.

Für das Anschlussnutzungs-Verhältnis gelten die Bestimmungen der NDAV, Wasserversorgungssatzung der zuständigen Stadtwerke/Gemeinde oder AVBFernwärmeV sowie die jeweils gültigen ergänzenden Bedingungen. Der Heizungsfachbetrieb ist verpflichtet, die Anforderungen der VDI-Richtlinie 2035 einzuhalten und einen Abgleich der Heizungsinstallation durchzuführen. Der Anschlussnehmer sowie der Grundstückseigentümer sind verpflichtet, sich unverzüglich bei den Regionalwerken Neckar-Kocher GmbH & Co. KG schriftlich oder per Mail zu melden, falls sich Änderungen in Bezug auf die Adresse, insbesondere Eigentums Verhältnisse des Grundstücks oder des Gebäudes sowie der Nutzung bei Installation zusätzlicher Verbrauchseinrichtungen ergeben. Der Auftrag in Bezug zur Wasser- und Wärmeversorgung wird im Auftrag der jeweiligen Stadtwerke/Gemeinde durch die Regionalwerke Neckar-Kocher GmbH & Co. KG geschlossen.

X

Ort, Datum _____

Stempel und Unterschrift Vertragsinstallationsunternehmen